

IPA Kriterienkatalog

Mediamatik EFZ

Die Kriterien für die IPA sind in 3 Positionen mit unterschiedlicher Gewichtung aufgeteilt.

Position	Beschreibung	Gewichtung
1	Ausführung und Resultat der Arbeit	50%
2	Dokumentation	20%
3	Fachgespräch und Präsentation	30%

Auf den folgenden Seiten sind die Kriterien beschrieben.

Viel Erfolg bei der IPA!

Prüfungsorganisation des Kantons Aargau

Sascha Fiechter, Stefan Ueltschi und Marcel Wüest
Chefexperten der ICT-Berufe Aargau

Position 1: Ausführung und Resultat der Arbeit (50%)

Kriterien für die Bewertung der Fachkompetenz

101	Die Zielsetzungen der IPA sind gemäss Freigabe erfüllt. (vierfach gewichtet)
Gütestufe 3	1) Die Zielsetzungen der IPA sind gemäss Aufgabenstellung erfüllt. 2) Die Zielsetzungen sind in guter Qualität erfüllt. 3) Eigene Ziele (Kann-Ziele) werden gesetzt und erfüllt.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.
102	Das Produkt ist fachgerecht und nach den definierten Vorgaben erstellt. (vierfach gewichtet)
Gütestufe 3	1) Das Produkt ist fachgerecht erstellt. 2) Die definierten Vorgaben sind eingehalten. 3) Das Produkt weist eine sehr hohe Qualität auf.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.
103	Das Produkt ist funktionsfähig und praxistauglich. (vierfach gewichtet)
Gütestufe 3	1) Das Produkt ist funktionsfähig. 2) Das Produkt ist praxistauglich. 3) Das Produkt zeigt eigene Ideen im Rahmen des vorgegebenen Projektthemas auf.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.
104	Die Zielgruppendefinition ist erstellt und dokumentiert. (doppelt gewichtet)
Gütestufe 3	1) Die Zielgruppe ist demografisch, psychografisch, geografisch und verhaltensorientiert beschrieben. 2) Die Zielgruppe ist nachvollziehbar hergeleitet. 3) Das Produkt wurde unter Berücksichtigung der Zielgruppendefinition erstellt und die Überlegungen dazu sind dokumentiert.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

105	Eine dem Projekt entsprechende Kostenschätzung ist erstellt und dokumentiert und ein IST/SOLL-Vergleich ist durchgeführt. (doppelt gewichtet)
Gütestufe 3	1) Alle im Projekt anfallenden Kosten werden korrekt aufgeführt (z.B. Lohn-, Infrastrukturkosten) 2) Die Kostenschätzung beinhaltet eine Vor- und Nachkalkulation. 3) Die Kostenschätzung ist realistisch und nachvollziehbar.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

106	Das Produkt ist selbständig und fachlich kompetent erarbeitet. (doppelt gewichtet)
Gütestufe 3	1) Das Produkt ist selbständig erarbeitet. 2) Allfällige Fremdhilfen sind fachlich begründet und dokumentiert. 3) Anspruchsgruppen (z.B. Auftraggeber) werden angemessen miteinbezogen und/oder über den Projektstand in Kenntnis gesetzt.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

107	Individuelles Kriterium 1 (doppelt gewichtet)
Gütestufe 3	Alle Anforderungen sind korrekt erfüllt.
Gütestufe 2	Das meiste ist korrekt erfüllt (kleinere Mängel).
Gütestufe 1	Wenige Anforderungen sind korrekt erfüllt. (grössere Mängel)
Gütestufe 0	Nicht erfüllt oder sehr grosse Mängel.

108	Individuelles Kriterium 2 (doppelt gewichtet)
Gütestufe 3	Alle Anforderungen sind korrekt erfüllt.
Gütestufe 2	Das meiste ist korrekt erfüllt (kleinere Mängel).
Gütestufe 1	Wenige Anforderungen sind korrekt erfüllt. (grössere Mängel)
Gütestufe 0	Nicht erfüllt oder sehr grosse Mängel.

109	Individuelles Kriterium 3 (doppelt gewichtet)
Gütestufe 3	Alle Anforderungen sind korrekt erfüllt.
Gütestufe 2	Das meiste ist korrekt erfüllt (kleinere Mängel).
Gütestufe 1	Wenige Anforderungen sind korrekt erfüllt. (grössere Mängel)
Gütestufe 0	Nicht erfüllt oder sehr grosse Mängel.

Kriterien für die Bewertung des Projektmanagements und des Arbeitsjournals

201	Die gewählte PM-Methode ist begründet, dokumentiert und richtig angewandt.
Gütestufe 3	1) Die Projektmanagement-Methode ist begründet. 2) Die Projektmanagement-Methode ist dokumentiert. 3) Die Projektmanagement-Methode ist richtig angewandt.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.
202	Das Projekt ist in schlüssige Projektphasen gegliedert.
Gütestufe 3	1) Die Projektphasen/Arbeitspakete sind im Projektplan ersichtlich und schlüssig. 2) Die Projektphasen/Arbeitspakete und Tätigkeiten sind zeitlich visualisiert. 3) Die Abhängigkeiten sind sichtbar. 4) Die Tätigkeiten innerhalb der Phasen sind richtig zugeordnet und beschrieben.
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Kein oder ein Punkt ist erfüllt.
203	Probleme (organisatorisch, terminlich, inhaltlich) werden lösungsorientiert angegangen und in Form einer Aufgaben-/Pendenzenliste oder im Arbeitsjournal festgehalten.
Gütestufe 3	1) Die Aufgaben-/Pendenzenliste ist separat oder im Arbeitsjournal vorhanden. 2) Die Aufgaben-/Pendenzenliste ist vollständig und wird separat oder im Arbeitsjournal regelmässig nachgeführt. 3) Die Probleme (organisatorisch, terminlich, inhaltlich) werden lösungsorientiert angegangen.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.
204	Der SOLL/IST-Vergleich ist durchgeführt, die Meilensteine eingehalten und Abweichungen werden begründet und dokumentiert.
Gütestufe 3	1) Der SOLL/IST-Vergleich ist durchgeführt. 2) Die Meilensteine sind vorhanden und richtig definiert. 3) Die Abweichungen sind festgehalten, begründet und Massnahmen abgeleitet.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

205	Für die Qualitätssicherung werden geeignete Mittel eingesetzt (Checklisten zur Ziel-, Daten-, Resultatüberprüfung).
Gütestufe 3	1) Die Qualitätssicherung wird mit geeigneten Mitteln durchgeführt. 2) Die Qualität wird durch Drittperson(en) beurteilt. 3) Aus der Qualitätssicherung sind die nötigen Schritte abgeleitet und dokumentiert.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

206	Die Verwaltung der Dokumente erfolgt in einem Verzeichnis mit logischem Aufbau und logischen Dateibezeichnungen. Zur Sicherung der Dateien wird ein Backup erstellt.
Gütestufe 3	1) Ein sinnvolles, sicheres Backup ist vorhanden. 2) Das Backupkonzept ist nachvollziehbar beschrieben. 3) Die Datenstruktur und Dateibezeichnungen erleichtert Dritten eine allfällige Weiterführung des Projektes.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

207	Im Arbeitsjournal ist die Arbeit täglich protokolliert und mit den Tageszielen abgeglichen, die Zeitangaben sind nachvollziehbar und das Tagestotal festgehalten.
Gütestufe 3	1) Das Arbeitsjournal wird täglich geführt und mit den Tageszielen abgeglichen (SOLL/IST-Vergleich). 2) Die Zeitangaben sind nachvollziehbar und korrekt. Das Tagestotal ist ausgewiesen. 3) Verknüpfungen/Verweise zwischen Arbeitsjournal und dem Hauptteil der Dokumentation sind ersichtlich. 4) Das Arbeitsjournal enthält ein persönliches Tagesfazit.
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Kein oder ein Punkt ist erfüllt.

208	Der Sprachstil, die Grammatik sowie die Rechtschreibung des Arbeitsjournals sind korrekt und die Nachvollziehbarkeit ist gegeben.
Gütestufe 3	1) Das Arbeitsjournal ist gut nachvollziehbar. 2) Der Sprachstil ist professionell. 3) Die Grammatik und die Rechtschreibung sind korrekt.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

209	Allfällige Hilfe durch Dritte ist im Arbeitsjournal dokumentiert.
Gütestufe 3	1) Allfällige Hilfe durch Dritte (auch das Einholen von Feedback und die Qualitätssicherung durch andere Personen) ist dokumentiert. 2) Die Hilfestellung ist begründet. 3) Weitere Schritte oder notwendige Nachbearbeitungen aus der Hilfestellung sind ersichtlich.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

210	Der/die Kandidat/in handelt und kommuniziert auftrags- und kundenorientiert.
Gütestufe 3	1) Die Kommunikation ist proaktiv. 2) Die Kommunikation ist adressatengerecht und wird vorausschauend geplant. 3) Die erhaltenen Informationen werden in die IPA miteinbezogen.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

211	Der/die Kandidat/in hält Regeln und Vereinbarungen ein und informiert die Betroffenen rechtzeitig bei Abweichungen.
Gütestufe 3	1) Regeln und Vereinbarungen werden eingehalten. 2) Die Betroffenen werden bei etwaigen Abweichungen rechtzeitig informiert. 3) Bei Abweichungen werden abgeleitete Massnahmen aufgezeigt.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

Position 2: Dokumentation (20%)

301	Der strukturelle Aufbau der Dokumentation zeigt einen roten Faden und ist vollständig
Gütestufe 3	<ol style="list-style-type: none"> 1) Der Inhalt folgt einem roten Faden. 2) Folgende Abschnitte sind vorhanden: Titel, Inhaltsverzeichnis, Ausgangslage, Zielsetzungen, Hauptteil, Fazit, Quellenangaben, Abbildungs- und Tabellenverzeichnis, Anhänge 3) Alle Endresultate sind gut sichtbar abgebildet oder verlinkt.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.
302	Mögliche rechtliche Rahmenbedingungen, die die Arbeit beeinflussen, (Copyright, firmenspezifische Vorgaben, etc.) werden eingehalten und sind beschrieben.
Gütestufe 3	<ol style="list-style-type: none"> 1) Copyrights sind geklärt und aufgeführt. 2) Etwaige firmenspezifische Vorgaben sind deklariert. 3) Weitere Informationen zum rechtlichen Umfeld der Arbeit sind dokumentiert. 4) Korrekte Eigenständigkeitserklärung ist aufgeführt.
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Ein oder kein Punkt ist erfüllt.
303	Die grafische Gestaltung (Layout, Typografie und interaktive Elemente) widerspiegelt die berufliche Fachkompetenz eines/einer Mediamatikers/in. Etwaige CI/CD-Vorgaben werden gemäss Absprache aller Beteiligten eingehalten.
Gütestufe 3	<ol style="list-style-type: none"> 1) Ein Gestaltungsraster ist sichtbar. 2) Der Umgang mit der Typografie ist fachgerecht. 3) Die Gestaltung und der Inhalt sind aufeinander abgestimmt und ergänzen sich.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.
304	Eine einheitliche, übersichtliche Gestaltung sowie der bewusste Umgang mit Bildern ist sichtbar. Tabellen und Abbildungen sind sinnvoll eingesetzt und richtig beschriftet.
Gütestufe 3	<ol style="list-style-type: none"> 1) Eine einheitliche Gestaltung ist sichtbar und die Bilder fügen sich in den Gestaltungsraster ein. 2) Es wird mit verschiedenen Abbildungs-Arten gearbeitet (z.B. Skizzen, Layouts, Screenshots, Stockfotos, Hintergrundbildern, Tabellen, Infografiken, Icons etc.) 3) Tabellen und Abbildungen sind sinnvoll eingesetzt und richtig und lesbar beschriftet.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

305	Der Text ist für eine Fachperson inhaltlich verständlich verfasst und auf den Punkt gebracht. Spezielle Fachausdrücke werden nachvollziehbar erklärt.
Gütestufe 3	1) Der Inhalt ist für eine Fachperson verständlich verfasst. 2) Der Inhalt ist auf den Punkt gebracht. 3) Firmenspezifische Fachausdrücke werden nachvollziehbar erklärt.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.
306	Der Sprachstil ist professionell, die Grammatik sowie die Rechtschreibung sind korrekt.
Gütestufe 3	1) Der Sprachstil ist professionell. 2) Die Dokumentation ist grammatikalisch korrekt. 3) Die Dokumentation enthält sehr wenige bis keine Rechtschreibfehler.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.
307	Die Arbeitsschritte sind nachvollziehbar beschrieben und begründet.
Gütestufe 3	1) Die Arbeitsschritte sind nachvollziehbar beschrieben. 2) Die Vorgehensweisen sind begründet. 3) Es gibt keine Lücken oder Wiederholungen.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.
308	Die Zielsetzungen sind in der Dokumentation aufgeführt, falls nötig nach Muss- und Kann-Zielen getrennt. Eine Zielüberprüfung ist durchgeführt und allfällige Abweichungen sind begründet.
Gütestufe 3	1) Die Zielsetzungen sind (allenfalls nach Muss- und Kann-Zielen getrennt) aufgeführt. 2) Die Zielüberprüfung ist durchgeführt. 3) Allfällige Abweichungen sind begründet.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

309 **Es werden Lösungsvarianten beschrieben und die gefällten Entscheidungen sind begründet.**

- Gütestufe 3 1) Es werden Lösungsvarianten beschrieben.
2) Die Lösungsvarianten sind logisch und sinnvoll.
3) Gefällte Entscheidungen sind nachvollziehbar begründet.

Gütestufe 2 Zwei Punkte sind erfüllt.

Gütestufe 1 Ein Punkt ist erfüllt.

Gütestufe 0 Kein Punkt ist erfüllt.

310 **Die Entstehung des Produktes ist klar und nachvollziehbar in der Dokumentation oder im Anhang beschrieben.**

- Gütestufe 3 1) Die Entstehung des Produktes ist umfassend beschrieben.
2) Die Ausführungen/Anleitungen sind für eine Fachperson nachvollziehbar.
3) Im Anhang sind Quellcode/offene Daten etc. referenziert.

Gütestufe 2 Zwei Punkte sind erfüllt.

Gütestufe 1 Ein Punkt ist erfüllt.

Gütestufe 0 Kein Punkt ist erfüllt.

311 **Die Tätigkeiten zur Qualitätssicherung sowie die Resultate und die Schlussfolgerungen daraus sind dokumentiert (z.B. Testanlagen, -methoden, A/B-Tests, Umfragen, Abnahmegespräch mit Kunde und Hilfsmittel sind beschrieben).**

- Gütestufe 3 1) Die Tätigkeiten und Resultate zur Qualitätssicherung sind dokumentiert.
2) Die Schlussfolgerungen aus der Qualitätssicherung sind beschrieben.
3) Sämtliche eingesetzte Dokumente (z.B. Testanlagen, -methoden, A/B-Tests, Umfragen, Abnahmegespräch mit Kunde, Hilfsmittel) sind im Anhang ersichtlich.

Gütestufe 2 Zwei Punkte sind erfüllt.

Gütestufe 1 Ein Punkt ist erfüllt.

Gütestufe 0 Kein Punkt ist erfüllt.

Position 3: Fachgespräch und Präsentation (30%)

Kriterien für die Bewertung der Präsentation

401	Die Präsentation hat einen strukturierten Aufbau und widerspiegelt die wichtigsten Aspekte der Arbeit.
Gütestufe 3	1) Die Präsentation ist inhaltlich in schlüssige Informationseinheiten gegliedert. 2) Die wichtigsten Aspekte der Arbeit werden beschrieben und reflektiert. 3) Alle Aussagen sind sachlich korrekt und dem Zielpublikum (Fachpersonen) angepasst. 4) Die Präsentation bietet gegenüber der Dokumentation einen Mehrwert und neue Informationen.
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Kein oder ein Punkt ist erfüllt.
402	Die Einleitung und der Schluss der Präsentation sind gut resp. spannend und das Produkt wird ins positive Licht gerückt. Die Zeitvorgabe wird eingehalten. (doppelt gewichtet)
Gütestufe 3	1) Das Interesse der Zuhörer wird zu Beginn geweckt (gute Einleitung). 2) Das Produkt wird überzeugend vorgestellt und gewürdigt. 3) Die Zeitvorgabe (15-20 Min.) wird eingehalten. 4) Der Schluss rundet die Präsentation gut ab.
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Kein oder ein Punkt ist erfüllt.
403	Das Vortragen ist in Form einer Kundenpräsentation auf die Zielgruppe abgestimmt. (doppelt gewichtet)
Gütestufe 3	1) Das Auftreten ist gewandt und sicher (frei gesprochen, Blickkontakt, Gestik, Körpersprache). 2) Die Sprache ist deutlich und das Tempo angemessen. Die Lautstärke ist den Räumlichkeiten angepasst. 3) Sprache und Präsentationshilfsmittel sind aufeinander abgestimmt und ergänzen sich.
Gütestufe 2	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Ein Punkt ist erfüllt.
Gütestufe 0	Kein Punkt ist erfüllt.

404	Zur Unterstützung des Vortrags werden Präsentationshilfsmittel methodisch korrekt eingesetzt.
Gütestufe 3	1) Die Gestaltung der Präsentationshilfsmittel widerspiegelt die berufliche Fachkompetenz. 2) Die Aussagen der Präsentation sind visualisiert; Zahlen und Tabellen sind gut lesbar. 3) Die Präsentationshilfsmittel werden technisch einwandfrei, zeit- und themengerecht eingesetzt. 4) Die Formulierungen in den Präsentationshilfsmitteln (Grammatik / Rechtschreibung) sind korrekt.
Gütestufe 2	Drei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 1	Zwei Punkte sind erfüllt.
Gütestufe 0	Kein oder ein Punkt ist erfüllt.

Kriterium für die Bewertung des Fachgesprächs

501	(pro) Fragestellung- / Themenkomplex
Gütestufe 3	Die Beantwortung der Fragestellung behandelt alle Aspekte fachkompetent in differenzierter Weise. Alle getätigten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Die Antworten sind fachlich kompetent und korrekt. Der/die Kandidat/in kann auch zu Details präzise Auskunft geben.
Gütestufe 2	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen oder mehrere nebensächliche Aspekte ausser Acht, oder ein zentraler Aspekt ist nicht hinreichend differenziert. Die meisten Aussagen sind - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der Kandidat gibt meist korrekte Antworten, kann zu Details meist präzise Auskunft geben.
Gütestufe 1	Die Beantwortung der Fragestellung lässt einen zentralen Aspekt ganz ausser Acht oder ist bezüglich des überwiegenden Teils der zentralen Aspekte nicht hinreichend differenziert. Viele Aussagen sind nicht - wo notwendig - mit Beispielen oder logischen Schlussfolgerungen belegt. Der/die Kandidat/in gibt häufig falsche oder unpräzise Antworten.
Gütestufe 0	Der/die Kandidat/in kann die Fragen zu seiner Facharbeit nicht korrekt beantworten.